

DIN 4425:2024-02 (D)

Leichte Gerüstspindeln - Konstruktive Anforderungen, Tragsicherheitsnachweis und Herstellung

Inhalt	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Bezeichnung	5
5 Konstruktive Anforderungen	6
5.1 Werkstoffe	6
5.2 Ausnutzen von Kaltverfestigung	6
5.3 Korrosionsschutz	6
5.4 Endplatten	6
5.5 Gewinde	6
5.6 Überdeckungslänge	6
6 Charakteristische Werte der Widerstände und Steifigkeiten	7
6.1 Allgemeines	7
6.2 Charakteristische Werte der Streckgrenzen	8
6.3 Ersatzquerschnittswerte	8
6.4 Charakteristische Werte der plastischen Widerstände	9
7 Tragsicherheitsnachweis	10
7.1 Ermittlung der Kennwerte für den rechnerischen Nachweis	10
7.2 Versuche für die Gewindeverbindung Stellmutter-Gerüstspindel	10
8 Klassifizierung von leichten Gerüstspindeln	11
9 Herstellung	11
10 Kennzeichnung	12
11 Produkthandbuch	13
Literaturhinweise	14

Bilder

Bild 1 — Teile einer leichten Gerüstspindel	5
Bild 2 — Trapezgewinde	7
Bild 3 — Idealisierung beim Rundgewinde	8
Bild 4 — Schematischer Versuchsaufbau für die Prüfung der Verbindung Stellmutter-Gerüstspindel	11

Tabellen

Tabelle 1 — Charakteristische Werte der Streckgrenze $f_{y,k}$ für Gerüstspindeln aus Stahl mit kalt aufgerollten oder aufgewalzten Gewinden	8
Tabelle 2 — Leichte Gerüstspindeln für Regelfälle	11
Tabelle 3 — Produktionskontrolle	12